



*Freunde der Musikschule  
Unteres Worblental*

## **Protokoll**

Mitgliederversammlung vom 21. April 2015

Spiegelsaal, Fellmattweg 1, 3065 Bolligen, 20.00 – 20.40

anwesend: Susanna Holliger, Elisabeth Frei, Antoinette Suter, Jost Wiederkehr, Andreas Völlmin (Revisor), Jean-Luc Reichel

Vorstand: Robert Stark, Lisa Lor, Susanne Moser, Katrin Wiederkehr

entschuldigt: Matthias Sommer, Gabi Lütolf, Ariane Piller, Rachel Huber, Felix Bamert, Priska Neil, Peter Kühni, Marlène Anderegg, Sonja Gienal, Simone Lehmann, Jörg Kaufmann, Karin Ulmann, Anton Lehmann, Bettina Bischoff, Monika Gasser, Damaris Di Bennardo, André Matthey, Peter Pfenninger.

### **1. Begrüssung**

Robert Stark begrüsst die anwesenden Mitglieder und den Vorstand zur dritten Mitgliederversammlung des Vereins „Freunde der Musikschule unteres Worblental“.

◇ Die Traktanden werden genehmigt.

### **2. Protokoll der 2. Mitgliederversammlung vom 5. März 2014**

◇ Das Protokoll wird mit Dank an die Verfasserin Susanne Moser einstimmig genehmigt.

### **3. Jahresbericht 2014**

Robert Stark vermittelt einen Überblick über das vergangene Vereinsjahr:

Die **Kommunikation** erfolgte mittels Berichten im Musikschulbulletin und Link auf der Homepage der Musikschule.

Der **Mitgliederstand** per 31.12.2014 betrug 64.

Es fanden 2 Vorstandssitzungen statt. Dies genügte für die laufenden Geschäfte. Neu seit Sommer 14 ist an den Vorstandssitzungen auch Jean-Luc Reichel anwesend. Dies dient der Koordination der Bulletins und der Apéros.

2014 wurden 4 Apéros nach L-Konzerten unterstützt und am Tag der offenen Tür der Kaffeestand bedient.

Robert Stark hat am Strategietag 2014 teilgenommen, wie auch bereits dieses Jahr im März 2015.

Geldverwendung: - 1000.- an Stufentest für Klavierbegleitung  
- 570.- für zwei Härtefälle (einmalig)

◇ Der Jahresbericht wird einstimmig genehmigt.

**Ausblick 2015:**

- Strategietag 2015 hat schon stattgefunden
- Tag der offenen Tür im März 2015 wurde unterstützt
- Unterstützung einiger Apéros nach L-Konzerten
- Anwesenheit am Tag der Musik am 21.6.2015
- Aktivität am Ittigermärit im Herbst 2015

Die geplante finanzielle Unterstützung des Musiklagers in Törbel entfällt, da das Lager mangels Anmeldungen bereits abgesagt werden musste.

◇ Elisabeth Frei fragt, was dies für Konsequenzen mit sich bringt und regt an, dass das ganze Lager neu aufgegleist werden muss, neue Ideen müssen her...

J.-L. Reichel hat im Kollegium nachgefragt, es kamen bis jetzt keine neuen Ideen.

#### **4. Jahresrechnung 2014 und Revisionsbericht**

Lisa Lor erläutert die Jahresrechnung. Vermögen = Bilanz von Franken 3008.15

Revisor A. Völlmin hat geprüft und genehmigt.

Weiterhin werden grössere Spenden persönlich verdankt.

◇ Die Jahresrechnung und der Revisionsbericht werden einstimmig genehmigt.

#### **5. Entlastung der Organe**

◇ Die Organe werden einstimmig entlastet.

#### **6. Budget 2015, Mitgliederbeitrag**

Die Franken 1000.- für das Chorlager fallen wieder aus dem Budget. Diese können für neue Projekte freigegeben werden.

◇ Vorschlag von E. Frei: Die 1000.- trotzdem reservieren für PR und Neuorganisation eines Lagers – als „Inputbetrag“.

◇ Das Budget wird einstimmig genehmigt.

Der Mitgliederbeitrag bleibt unverändert bei 30 Franken.

#### **7. Wahlen**

Dieses Jahr standen keine Wahlen an, da der Vorstand für zwei Jahre gewählt ist.

## **8. Anträge**

Es sind keine Anträge eingegangen.

## **9. Varia**

### **Streicherherbst**

Für E. Frei war der Streicherherbst zu stark intern. Mit mehr PR wären solche Projekte eine gute Werbung für die Musikschule.

Mit einer besseren Zusammenarbeit zwischen Verein und Projekten der Musikschule könnte gegenseitig profitiert werden.

R. Stark betrachtet im Nachhinein der Streicherherbst auch als verpasste Chance für den Förderverein; dort hätte der Verein präsent sein können und müssen.

### **Programm „Jugend und Musik“**

R. Stark ist gespannt, wie das Programm umgesetzt wird. Am Strategietag wurden spannende Perspektiven aufgezeigt; Breitenförderung – Talentförderung

Gemäss J.-L. Reichel ist ein neues Geschäftsmodell im Aufbau, eine Sitzung hat jedoch noch nicht stattgefunden.

A. Völlmin bedankt sich beim Vorstand für das Engagement und die Arbeit. Ebenfalls bedankt sich E. Frei im Namen des Kollegiums.

Für das Protokoll:

Ittigen, 25. Mai 2015, Katrin Wiederkehr